

**Niederschrift
über die Sitzung des Bau- und Ordnungsausschusses Podelzig**

Sitzungstermin: Dienstag, den 11.04.2017

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:40 Uhr

Sitzungsort: im Deutsch - Polnischen Kulturzentrum, Schulstraße 5,
15326 Podelzig

Anwesend:

Mitglieder

Herr Reinhard Tietz

in Vertretung

Maik Jahn

Gemeindevertreter

Frau Karin Schwander

Sachkundige Einwohner

Herr Ulf Gläsner

Geladene Gäste

Herr Till Felden

Regionale Planungsgemeinschaft Oder-
land-Spree

Märkische Oderzeitung

Frau Ines Weber-Rath

Schriftführung

Frau Undine Schulz

Einwohner/Gäste

12 Einwohner und Gäste

Nicht anwesend:

Vorsitzender

Herr Maik Wissmann

Sachkundige Einwohner

Frau Eike Schwarzbach

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 14.02.2017
 - 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 14.02.2017
2. Einwohneranfragen
3. Information zum Beteiligungsverfahren zum 3. Entwurf Fortschreibung des sachlichen Teilregionalplans "Windenergienutzung" der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree (BE: Herr Felden)
4. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

5. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 14.02.2017
6. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 14.02.2017
7. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

Herr Tietz führt als ältestes Ausschussmitglied durch die Sitzung.

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Ausschussmitgliedern ordnungs- und fristgerecht zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

2 von 3 Ausschussmitgliedern sind anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 14.02.2017

Keine.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 14.02.2017

Die Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 14.03.2017 ist allen Ausschussmitgliedern zugegangen.

2. Einwohneranfragen

Keine.

3. Information zum Beteiligungsverfahren zum 3. Entwurf Fortschreibung des sachlichen Teilregionalplans "Windenergienutzung" der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree (BE: Herr Felden)

Herr Felden

- siehe Anlage

Herr Felden beantwortet Fragen der Anwesenden:

- Stellungnahmen können weiterhin abgegeben werden (bis 06.06.2017)
- alle Einwendungen, die zum Plan eingehen, müssen anhand der rechtlichen Handhabe abgewogen werden
- Planungsgesellschaft plant nur aufgrund gesetzlicher Grundlagen
- Regionalversammlung hat die Abstandsflächen festgelegt
- Landkreis müsste nicht rechtskräftig festgesetzten Landschaftsschutzgebiete „heilen“
- Änderung der Rahmenbedingungen immer auf rechtlichen Grundlagen
- es liegen noch keine Bauanträge zur Bebauung mit Windrädern vor
- Investor beantragt die Anlage/n, Landesamt für Umwelt entscheidet, wenn alle Grenzwerte eingehalten → Genehmigung
- Anzahl der Windräder richtet sich nach Anlagetypen
- Energiestrategie des Landes wird zur Zeit überarbeitet, eventuell andere Ziele
- Landschaftsschutz im Kriteriengerüst enthalten
 - o Landschaftsräume mit hochwertigem Eigencharakter
 - o Daten werden als rechtliche Grundlage genutzt
 - o Restriktionskriterien
 - o Gebiet Lebus-Mallnow-Podelzig keine Landschaftsräume mit hochwertigem Eigencharakter (sonst wäre dort kein Regionalplan aufgestellt worden)
 - o an der Hangkante könnte die Gemeinde Podelzig aktiv werden, einen Bebauungsplan aufzustellen
 - o Gründe zur Ablehnung müssen nachgewiesen werden (z. B. Schutzbereich Vogel etc.)
 - o eventuell Aufstellungsbeschluss für B-Plan fassen, darüber können auch Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen geregelt werden

Podelzig

Das WEG Nr. 19 „Lebus – Mallnow – Podelzig“ wurde im 3. Entwurf im Vergleich zu der Gebietsabgrenzung im 2. Entwurf um insgesamt 36 ha um die Fläche nördlich der Straße von Podelzig nach Mallnow erweitert.

Grund dafür ist die Unwirksamkeit des Landschaftsschutzgebiets „Oderhänge Seelow-Lebus“, welches im 2. Entwurf noch als harte Tabufläche berücksichtigt worden war. (Das LSG wird in den einschlägigen Kartendiensten des Landesamts für Umwelt (LfU) fälschlicherweise als rechtswirksam dargestellt).

Im Zuge des letztjährigen Beteiligungsverfahrens zum 2. Entwurf wurde die Regionale Planungsgemeinschaft Oderland-Spree in mehreren Stellungnahmen auf die Unwirksamkeit hingewiesen, die sich aus einem Formfehler bei der Ausweisung der LSG 1992 ergibt. Den genauen Sachverhalt kann man der Allgemeinverfügung des Landkreises MOL zu dem Vorgang vom 14.03.2017 entnehmen: http://maerkisch-oderland.de/cms/upload/pdf/kreisrecht/5-Umweltschutz/2017_02_13_Internetfassung_Allgemeinverfuegung_Nichtigkeit_SEE_LSG.pdf

Die jetzt zusätzlich in das WEG Nr. 19 aufgenommene Fläche unterliegt nun nicht mehr dem harten Tabubereich. Außerdem können hier auch keine weiteren Kriterien der Windenergienutzung entgegengehalten werden, so dass die Fläche in das WEG aufgenommen werden musste. Eine größere Erweiterung durch den Wegfall des LSG verhindert der das WEG jetzt nördlich begrenzte Freiraumverbund nach LEP B-B.

Es folgt eine Diskussion, Herr Karcher gibt der Gemeinde den Hinweis, mit den Landverpächtern zu reden oder als Gemeinde selbst mit zu investieren. Bei Aufstellung eines B-Planes kann die Gemeinde über die Aufstellung der Windräder mitbestimmen.

4. Sonstiges

Entfällt.

Reinhard Tietz

i.V. des Vorsitzenden

des Bau- und Ordnungsausschusses Podelzig